

Motorinstandsetzer

Beitrag von „alphatester“ vom 10. September 2019 um 23:22

Wie der Titel sagt. Ich bin auf der Suche nach einem "seriösen" Motorinstandsetzer für einen BKS Motor.

Die heutige Internet-Recherche hat mich ernüchtert. Kurze Prüfungen ergeben ständig falsche / ungültige Steuernummern, Angebotsschreiben voller Fehler, geforderte Anzahlung bei Reparaturbeginn...

Hat einer von euch mal den Motor überholen lassen und kann die Werkstatt empfehlen?

Viele Grüße

Beitrag von „Pennywise_LG“ vom 11. September 2019 um 22:17

ich habe es gerade hinter mir und habe es bei Brenner Motorinstandsetzung machen lassen...

Habe 5000 bezahlt, da Teile erneuert werden mussten... Eine Überholung ohne notwendige Reparaturen liegt bei 4000€.

Kostenlose Abholung Deutschalndweit

Beitrag von „2.5Ranfänger“ vom 12. September 2019 um 19:28

Hallo Alphatester,
schau mal bei Tornau Motoren, die sollen auch ganz gut sein.

Grüße
R-anfänger

Beitrag von „alphatester“ vom 12. September 2019 um 20:23

Danke schon mal für die Antworten.

Im Moment tendiere ich dazu den Motor auszubauen und zu einem Instandsetzer in der Nähe zu bringen.

Ich hab gestern den ganzen Tag im Internet verbracht und war echt überrascht wie viele falsche Steuernummern mir bei einfacher Überprüfung aufgefallen sind.

Ich hab Sorge, dass mein Motor kpl. aufbereitet wird, aber die verwendeten Ersatzteile nicht der Erstausrüsterqualität entsprechen und das Ganze ein kurzes und teures Vergnügen wird.

Bei eb... findet man Steuerkettensätze von 170 bis 470 Euro. Ich möchte dann lieber den hochwertigeren haben.

Und bevor neue gebrauchte Kolben eingebaut werden nehme ich lieber neue... usw... Teile kosten komplett etwa 1900 Euro. Dazu dann der Instandsetzer fürs zerlegen, reinigen vermessen, instandsetzen, honen, schleifen polieren und zusammenbauen. Das sind dann nochmal ca. 1300 - 1500 Euro.

Hab gedacht das wird einfacher... Quasi per Zufall für 2500 Euro an einen 2007er GP gekommen. Schöne Ausstattung inkl. ACC... Das soll dann der Pferdetransporter / Lastesel werden. Der geht dann auf die Autobahn mit Anhänger und sollte noch so 6 Jahre halten. Wenn er dann noch fährt auch noch mal 2 Jahre...

Beitrag von „2.5Ranfänger“ vom 13. September 2019 um 15:06

Hallo

mir ist noch einer eingefallen, KLS Indestra Herr Krause, mit dem habe ich schon ein paar mal telefoniert, wegen eines DPF nicht für den Dicken.

Der macht auch einen sehr kompeten Eindruck.

Grüße

R-anfänger

Beitrag von „Pennywise_LG“ vom 13. September 2019 um 15:21

Bei Brenner gibt es 12 Monate / 10.000km Gewährleistung

Beitrag von „alphatester“ vom 9. Oktober 2019 um 10:52

Ich habe jetzt beide Ventildeckel runter und leider keine gebrochenen Schleppebel oder ähnliches gefunden. Im Gegenteil, das sieht für 250TKM noch sehr ordentlich aus.

Mit dem Endoskop dann in die Brennräume. Ist dann doch der berüchtigte Kolbenkipper.

[IMG_0743.jpg569e09df-3624-4da7-805e-3f03d7754f5a.jpg](#)

Wahrscheinlich kommt der Motor am Wochenende raus, wird bis auf den Rumpfmotor abgerüstet und geht dann zum Instandsetzer für neue Kolben, Lager usw...

Falls allgemeines Interesse besteht dokumentiere ich weiter...

Beitrag von „Todi“ vom 10. Oktober 2019 um 10:29

[Zitat von alphatester](#)

Falls allgemeines Interesse besteht dokumentiere ich weiter...

Servus,

es besteht nicht nur Interesse... nein, ein Forum wie dieses „lebt“ sogar davon, dass Mitglieder ihre Erfahrungen dokumentieren und mit anderen teilen.

Du darfst also gerne eine komplette Dokumentation (mit Bilderserie) machen die den Ausbau, die Überholung und den Wiedereinbau deines Motors beschreibt. Ich bin sicher dass durch das Alter des T1 immer mehr Mitglieder sich mit der Motorüberholung beschäftigen müssen oder wollen... diese werden über umfangreiche Erfahrungsberichte dankbar sein.

Lass uns also bitte im Rahmen deiner Möglichkeiten an deinen Erfahrungen teilhaben.

Gruß
Todi

Beitrag von „alphatester“ vom 10. Oktober 2019 um 17:24

Dann werde ich das machen, sobald es ernsthafte Fortschritte gibt.

Gestern bei eba.... einen fabrikneuen Motorblock inkl. Kolben für 800 Euro ersteigert. Das ist jetzt die Basis auf der ich aufbauen werde.

[s-l1600-1.jpgs-l1600-2.jpg](#)

Besser kann der Instandsetzer das sich nicht wiederherstellen..

Beitrag von „alphatester“ vom 24. April 2020 um 08:44

So. Finale Rückmeldung... Mein Instandsetzer hat leider bis heute keine Zeit gehabt, den Motor zusammenzubauen... Jetzt wird das gute Stück weiterverkauft. Schade, aber die Frau braucht ein Auto...

Wenn Bedarf an einem fabrikneuen Motorblock inkl. Kolben ist, bitte melden!